

Nächster Halt: Behaglichkeit



Beteiligung von Uponor



- 13 Wohnungsstationen
- 7 Trinkwasserstationen
- 650 qm Uponor Klett
- 800 qm Uponor Contec ON
- 200 qm Uponor Renovis



7 Trinkwasserstationen



650 qm Uponor Klett | 800 qm Uponor Contec ON | 200 qm Uponor Renovis

Nächster Halt: Behaglichkeit

Beim Umbau des historischen Gebäudes setzten die Planer auf dezentrale Wohnungsstationen von KaMo und Flächenheizung und -kühlung von Uponor.

Die städtische Wohnungsgesellschaft GEWOG und die Stadt Bad Salzungen haben das gesamte Bahnhofsgelände im Kurort neu gestaltet. Zum Areal gehört ein historisches Bahnhofsgelände. Im Erdgeschoss zieht ein soziales Zentrum ein, in den Obergeschossen und im Dachgeschoss sind hingegen 13 Wohnungen entstanden. Damit die Mieter es möglichst behaglich haben, fiel die Wahl auf dezentrale Wohnungsstationen von KaMo und eine Kombination aus verschiedenen Systemen zur Flächenheizung und -kühlung von Uponor.

Fakten zum Projekt

Location	Fertigstellung	
Bad Salzungen, Germany	2020	
Gebäudetyp	Product systems	
Mehrfamilienhäuser	Flächenheizung und -kühlung, Verbundrohrsysteme	
Adresse	Webseite	Art des Projekts
36433 Bad Salzungen	https://www.badsalzungen.de/de/bahnhofsareal/bahnhofsareal.html	Renovation

Partner

Bauherr:

GEWOG GmbH Bad Salzungen

<https://www.gewog-basa.de/>

Architekt: S&P Sahlmann

Planungsgesellschaft für Bauwesen

mbH Leipzig

<https://sup-gruppe.com/>

Fachplaner: Ingenieurbüro Kirchner

(IBK Haustechnik) Bad Salzungen

<https://ib-kirchner.de/>

Umbau und Sanierung des Bahnhofsareals

Dezentrale Wohnungsstationen

Die dezentrale Wärmeverteilung in den Wohnungen übernimmt jeweils eine Wohnungs-Kombi-Station mit 3-Leiter-Modul. Den Vorteil ist, dass das Trinkwasser prompt und bedarfsgerecht erwärmt wird. Die Temperaturen – und damit auch die Betriebskosten – sind niedriger als bei zentralen Systemen. Weil sich in den Warmwasserleitungen weniger als drei Liter Wasser befinden, besteht keine Legionellenprüfpflicht. Weiter entfernte Zapfstellen in sieben Wohnungen werden von jeweils einer Trinkwasserstation Aqua Port Compact Base versorgt.

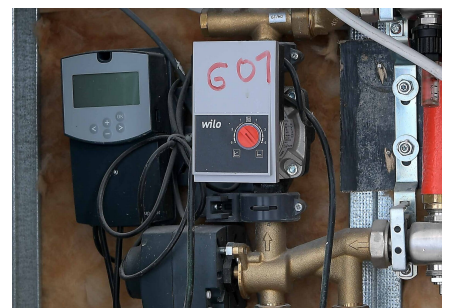
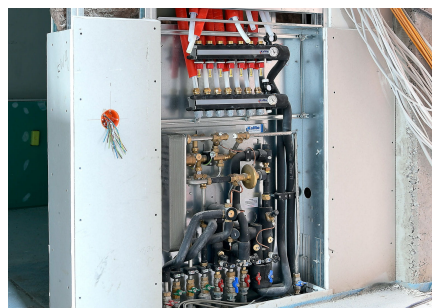
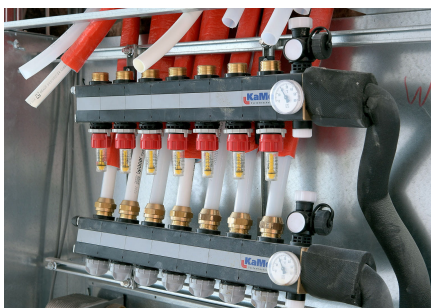
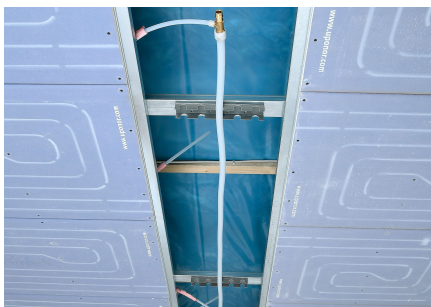
Flächenheizung und -kühlung

Je nach Raumhöhe, Nutzung und Bauart werden in den einzelnen Geschossen verschiedene Systeme zur Flächentemperierung eingesetzt. Für das Sozialzentrum im Erdgeschoss mit seinen vier Meter hohen Räumen war die Fußbodenheizung Uponor Klett optimal. Für die Obergeschosse mit massiven Betondecken haben die Fachplaner eine oberflächennahe Bauteilaktivierung mit dem System Uponor Contec ON vorgesehen. Für die Holzdecken im Dachgeschoss ist

das Trockenbausystem Uponor Renovis wie geschaffen. Berater von KaMo und Uponor standen den Planern zur Seite, bis hin zu Sonderanfertigungen speziell für dieses Bauprojekt.

„Mit den Systemen von Uponor und KaMo konnten wir gleich drei Faktoren optimieren: den Wohnkomfort, die Trinkwasserhygiene und die Energiekosten“, Fachplaner Harald Kirchner.

Nächster Halt: Behaglichkeit



+GF+